

Tagesordnung des DA IIK

Anfrage-Nr./Titel **GDK_2023_19 – Anpassung Präambel**

Anfrage

(...) Die Präambel der AA in USA wurde inzwischen von

... fellowship of men and women ...

in

... fellowship of people ...

geändert.

ich möchte Euch bitten mit der Änderung der Präambel der AA für den deutschsprachigen Raum von

... Gemeinschaft von Männern und Frauen ...

in

... Gemeinschaft von Menschen ...

zu beschließen und das Literaturteam zu beauftragen, diese Änderung sukzessive bei Neu-Auflagen, Nachdrucken und Neu-Übersetzungen in der AA-Literatur zu verändern.

Tagesordnung des DA IIK

Anfrage-Nr./ Titel **GDK_2023_19 – Anpassung Präambel**

Ergebnisse

Empfehlung **DA**Stimmberechtigt Soll diese **Anfrage** **angenommen** und **umgesetzt** werden?Ja Nein Enthaltungen Empfehlung: annehmen ☒Empfehlung: ablehnen ☐

Begründung DA

Wir empfehlen, die Anfrage anzunehmen und folgen den Ausführungen der Anfrage.

Abstimmung **VV**Stimmberechtigt Soll die **Empfehlung des DA** angenommen werden?Ja Nein Enthaltungen Empfehlung angenommen ☐Empfehlung abgelehnt ☐

Minderheiteneinspruch!

Anfrage angenommen ☒Anfrage abgelehnt ☐

Anmerkungen VV

Tagesordnung des DA IIK

Anfrage-Nr./
Titel

GDK_2023_19 – Anpassung Präambel

- Minderheiteneinspruch (MHE) -

Ergebnisse

Unterstützer

<input type="text" value="8"/>	Notwendig mind. 1		MHE zugelassen <input checked="" type="checkbox"/>
			MHE abgelehnt <input type="checkbox"/>

Eilbedürftigkeit

Stimmberechtigt Lt. Antragsteller nicht gegeben!**2/3-Mehrheit** erforderlich!Ja Nein Enthaltungen gegeben ☐Nicht gegeben ☒

Somit: → Agenda 42. GDK

Begründung/en

(Siehe **Folgeseite**)

- AA-interne Arbeitsunterlage! -

Tagesordnung des DA IIK

Anfrage-Nr./ Titel **GDK_2023_19 – Anpassung Präambel**

- Minderheiteneinspruch (MHE) -

Begründung Minderheiteneinspruch Anfrage 19, 41. GDK „Anpassung Präambel“

1.) Die Anfrage enthält keine Begründung

Das es in den USA eine Veränderung gegeben hat bedeutet nicht, dass wir im deutschsprachigen Raum auch eine Veränderung vornehmen müssen. Die Freunde im GSO betonen im Gegenteil immer wieder, dass wir unsere eigenen Entscheidungen treffen müssen. Wenn wir dann entscheiden, sollte eine Begründung für unser Handeln Vorliegen.

2.) Die Anfrage steht im Konflikt mit der 10. Tradition

Die vom ausführenden Dienstausschuss (IKK) mündlich vorgetragene Spekulation über den Grund der Veränderung -man formulierte sinngemäß, dass der Grund für die vorgeschlagene Veränderung im Umkreis der Gender/LGBTQI* Bewegung zu suchen wäre- ist naheliegend. Wenn dem so ist, wird hier Stellung genommen zu einer der politischen Streitfragen der Zeit. Wie es in Amerika aussieht wissen wir nicht, im Deutschsprachigen Raum jedoch wird um Themen im Umfeld Gender/LGBTQI* erbittert gestritten.

Im 12 Schritte und 12 Traditionen finden wir in der 10. Tradition hierzu:

" Wir möchten nochmal betonen, dass wir es nicht als eine besondere Tugend betrachten, wenn wir Streit innerhalb und außerhalb unserer Gemeinschaft aus dem Wege gehen – und wir fühlen uns deswegen nicht anderen Menschen überlegen. Das soll aber nicht heißen, dass Anonyme Alkoholiker, die wieder wie normale Bürger leben, sich vor Ihrer persönlichen Verantwortung drücken dürfen; sie sollen bei strittigen Fragen im täglichen Leben so handeln, wie sie es für richtig halten. Wenn es sich aber um die Gemeinschaft der AA als Ganzes handelt, liegen die Dinge anders. Als Anonyme Alkoholiker beteiligen wir uns niemals an öffentlichen Kontroversen, weil wir wissen, dass unsere Gemeinschaft sonst zugrunde gehen würde. Das Weiterleben und Wachsen der AA ist viel wichtiger als die Bedeutung, die eine Sache gegebenenfalls durch unsere Stellungnahme bekommt. "

Dies ist sogar nochmal doppelt abgesichert durch das 12. Konzept:

"Die Konferenz befolge den Geist der AA Tradition und achte darauf, dass sie niemals Sitz von gefährlichem Reichtum oder Macht wird; genügende Betriebsmittel und Rücklagen seien ihr umsichtiges Finanzprinzip; kein Konferenzmitglied darf in eine uneingeschränkte Machtstellung über ein anderes gesetzt werden; alle wichtigen Entscheidungen werden durch Aussprache, Abstimmung und, wenn irgend möglich, mit wesentlicher Einigkeit herbeigeführt; **keine ihrer Maßnahmen darf jemals** eine persönliche Bestrafung darstellen oder **Anlass zu öffentlicher Auseinandersetzung bieten**; sie übt niemals Hoheitsrechte aus; wie die Gemeinschaft, der sie dient, bleibt sie in ihrem Denken und Handeln stets demokratisch"

3.) Historischer Kontext

Die Präambel der Anonymen Alkoholiker ist auch ein historisches Dokument. Speziell die zur Disposition stehende Sentenz weist die Anonymen Alkoholiker als eine gesellschaftlich fortschrittliche Gruppierung aus, die deutlich früher als andere auf Gleichberechtigung Wert gelegt haben.

Vor dem Hintergrund der hier vorgetragenen Argumente bitten wir die 42. GDK die Entscheidung zu überdenken und die Anfrage abzulehnen.

*LesbianGayBiTransQueerInter